

Elmshorner Vierer überzeugt beim Bundeswettbewerb Rudern



Elmshorner
Ruder-Club

ELMSHORN Natürlich sind andere Bundesländer weiter, der Rudernachwuchs dort schneller. Verdrießen konnte das aber die Mädchen im Elmshorner Vierer mit Steuerfrau beim Bundeswettbewerb in Brandenburg nicht. Das Quintett mit Hanna Mokolke, Jule Bollhorn, Annika Bunk, Victoria Teichmann und Constanze Schottelius belegte im C-Finale über die abschließenden 1000 Meter auf dem Beetzsee Rang drei. Im Gesamtklassiment bedeutete dies Platz 13 von 18 Booten. „Die Mannschaft hat gut harmoniert. Sie haben sich in den letzten Wochen unheimlich weiter entwickelt“, sagte Trainerin Finja Westphal vom Elmshorner Ruder-Club.

Sie unterstrich: „Für uns ist das ein Riesenerfolg.“ Dies nicht zuletzt auch deshalb,



Das ERC-Quintett Hanna Mokolke (von links), Jule Bollhorn, Constanze Schottelius, Victoria Teichmann und Annika Bunk mit Maskottchen Susi.

WESTPHAL

weil der ERC-Vierer im schleswig-holsteinischen Vergleich das Boot aus Mölln erneut hinter sich gelassen hat. Fairerweise räumte Westphal aber auch ein, dass die Elmshorner über 3000 Meter nur das Heck des landesinternen Konkurrenten gesehen haben. Der Bundeswettbewerb ist der höchstklassigste Wettkampf für junge Ruderer im Alter bis zu 14 Jahren. Zwischen den Regatten gab es noch den Zusatzwettbewerb mit lustigen oder aus der Leichtathletik

entliehenen Disziplinen wie Laufen, Sackhüpfen oder Medizinball Weitwurf. Hanna Mokolke und Jule Bollhorn sicherten sich mit ihren jeweiligen Zehner-Riegen jeweils einen zweiten Platz. *mbu*

INFO RUDERN

Am Sonnabend, 8. Juli, veranstaltet der ERC ein Schnupperrudern für Kinder im Alter ab zehn Jahre. Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Käpten-Jürs-Brücke.